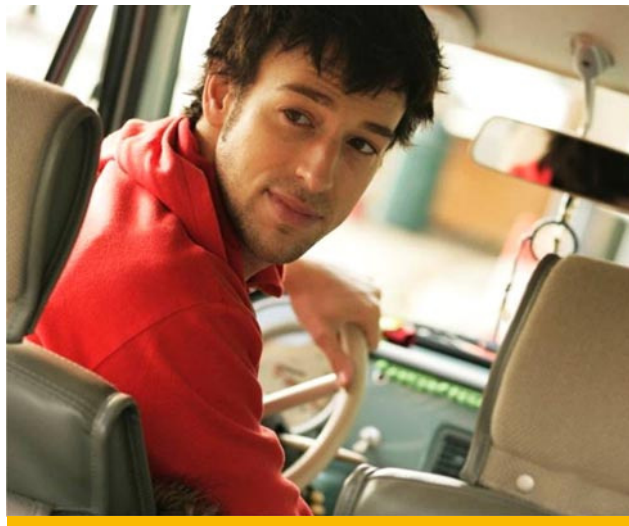


Verkehrsmanagement - VM



Aktive Sicherheit - AS



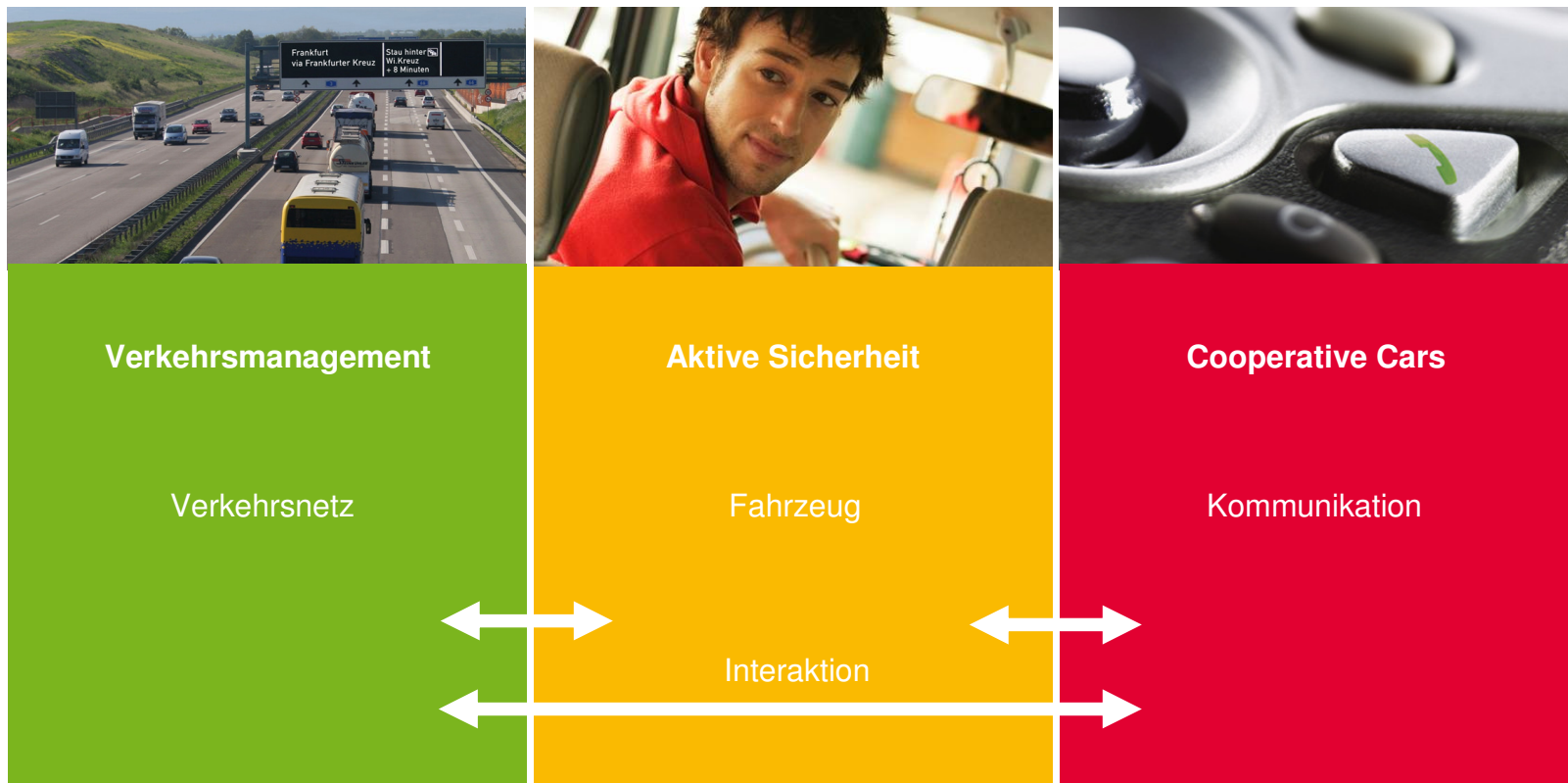
Cooperative Cars - CoCar



Dr. Markus Mailer
BMW Group

Kooperations- und Innovationsforen in Aktiv VM

Die Aktiv-Projekte



- Audi • BMW • Daimler • Ford • Opel • MAN • VW
- Bosch • Continental • Ericsson • Ibeo • Siemens
- ifak Magdeburg • Uni Hannover • Uni Kassel • TU München • Hochschule Saarland
- Allianz • DDG • PTV • Teleatlas • TRANSVER • Vodafone
- BAST • Verkehrszentrale Hessen



Projektstruktur Verkehrsmanagement



Verkehrsmanagement – VM

Dr. Michael Ortgiese, PTV

Adaptive Navigation



E. P. Neukirchner, Bosch

Kooperative LSA



Prof. Dr. R. Hoyer, Uni Kassel

Störungsadaptives Fahren



Dr. H. Poppe, VW

Virtuelle VBA



Dr. H. Zurlinden, HLSV



Netzooptimierer Dr. H. Zurlinden, HLSV



Informationsplattform Dr. M. Ortgiese, PTV



Bewertung O. Fakler, Transver



Kooperations- und Innovationsforen Dr. M. Mailer, BMW



Kooperations- und Innovationsforen



Die Kooperations- und Innovationsforen sind eine projektbegleitende Querschnittsfunktion des Projektes AKTIV VM.

Ziele, Anwendungen und Konzepte des Projekts werden präsentiert und mit Fachleuten und Akteuren diskutiert.

Der im Projekt INVENT begonnene Dialog wird aufgegriffen und im Licht der neuen Projektansätze und –ergebnisse fortgeführt.



Zielsetzung der Foren



Der Diskussionsprozess dient:

- der Darstellung von AKTIV VM in der Fachwelt
- der Einbeziehung einer Außensicht in die Entwicklung
- der Identifikation von Kooperationspotential
- der Anreicherung und Absicherung der Teilprojekte
- der Förderung der Umsetzung neuer Systeme und Technologie
- der Förderung der Übertragung auf weitere Regionen.



Zeitlicher und inhaltlicher Rahmen



1. Kooperations- u. Innovationsforum, 13. März 2008, München
Schwerpunkt: Ziele und Anwendungen (use cases)

AKTIV Halbzeitpräsentation
25. Juni 2008, Bergisch Gladbach (BaSt)

2. Kooperations- u. Innovationsforum, 17. März 2009, Rüsselsheim
Schwerpunkt: Technologien

3. Kooperations- u. Innovationsforum, Anfang 2010
Schwerpunkt: Bewertung und Verbreitung

AKTIV Abschlusspräsentation, Mitte 2010



Rückblick: 1. Forum in München



Themenschwerpunkte

- Start der projektbegleitenden Diskussion mit der Fachöffentlichkeit
- Präsentation und Diskussion von Zielen und Anwendungen
 - im Kontext anderer Projekterfahrungen u. aktueller Entwicklungen
 - vor dem Hintergrund von Anforderungen z.B. an Datenqualität, Qualitätssicherung, Wertschöpfung in der „telematischen Kette“

Teilnehmer

- Vertreter aus Verwaltung (Länder, Bund, Städte), Wissenschaft und Forschung – insbesondere auch aus parallelen Forschungsaktivitäten – sowie relevante Industrievertreter und private Anbieter sind mit den AKTIV-Projektpartnern in Dialog getreten.





Rückblick: 1. Forum in München



Rückmeldungen:

- Hohe Datenqualität ist Voraussetzung für den Erfolg
- Datenzusammenführung muss verbessert werden
- Akzeptanz des Nutzers ist oberstes Ziel
- Schon während der Forschung an die Implementierung denken
- Mehrwert auch an die Politik vermitteln
- Kooperationen als Schwerpunkt zukünftigen Verkehrsmanagements in Europa
- Über Aktiv hinaus denken.





Rückblick: 1. Forum in München



Fazit:

- Es empfiehlt sich, bereits parallel zur Forschung eine Implementierungsstrategie zu entwickeln.
- Um eine Unterstützung in der Umsetzung zu erhalten, muss zunächst die Politik von der Relevanz der Konzepte überzeugt werden. AKTIV soll überzeugende Argumente für eine Finanzierung bereitstellen.
- Der Nutzen neuer Anwendungen für die Verkehrsteilnehmer muss aufgezeigt werden.
- Es soll eruiert werden, ob die technischen Lösungen von AKTIV Akzeptanz erreichen werden.
- Um die Akzeptanz zu erhöhen, muss die Datenlage und die Qualität der Daten noch weiter verbessert werden.
- Ein zukünftiges Qualitätsmanagement muss aus Nutzersicht erfolgen
- Die vorgestellten Anwendungsfälle sind relevant.



2. Forum - Schwerpunkt Technologien



Grußworte und Einführung

- 11.00 Begrüßung
- 11.10 Grußworte
- 11.20 Kooperations- und Innovationsforen in Aktiv VM
- 11.45 Status Aktiv VM
- 12.15 Cooperative-Cars – Ausblick
- 12.30 Schwerpunkt VM Technologien - Ein Überblick
- 12.45 Diskussion, Fragen & Antworten

- 13.00 Mittagspause*

Technologien der Aktiv VM Projekte

- 14.00 Funktechnologien
- 14.30 Informationsverteilung
- 15.00 Kooperatives Verkehrsmanagement
- 15.30 Fahrerinformations- und -assistenzsysteme
- 16.00 Abschlussdiskussion und Fazit

- 16.15 Kaffee und Ausklang*



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit.

Dr. Markus Mailer

BMW Group, Verkehrstechnik und Verkehrsmanagement

markus.mailer@bmw.de